



FASZINATION ISLAND

CFC Renaissance

OPTIONALES AUSFLUGSPAKET

17.07. – 02.08.2026

Nutzen Sie unser optionales Pfister Kreuzfahrten-Ausflugspaket zu Ihrem Vorteil!

Pfister Kreuzfahrten bietet Ihnen ein besonderes Paket mit sieben attraktiven Ausflügen an, die neben den Angeboten von CFC gebucht werden können. **Die Ausflüge werden von einem örtlichen Reiseleiter kommentiert und von Ihrem Pfister Kreuzfahrten-Reiseleiter Hanspeter Schenk begleitet. Die Ausflüge in Seydisfjordur und Lerwick werden exklusiv von Hanspeter Schenk durchgeführt.** Die Teilnahme ist exklusiv unseren Pfister Kreuzfahrten-Gästen vorbehalten.

Folgende Ausflüge stehen Ihnen zur Verfügung:

21.07.2026	<i>Runavik, Färöer Inseln</i>
22.07.2026	<i>Seydisfjordur, Island</i>
23.07.2026	<i>Akureyri, Island</i>
24.07.2026	<i>Isafjordur, Island</i>
25.07.2026	<i>Reykjavik, Island</i>
29.07.2026	<i>Lerwick, Schottland</i>
30.07.2026	<i>Aberdeen, Schottland</i>

-  Unser Ausflugspaket erfordert eine Mindestteilnehmerzahl von **15 Personen**.
-  Abhängig vom Liegeplatz des Schiffes können Änderungen im Reiseverlauf vorgenommen werden. Am Vortag jedes einzelnen Ausflugs wird Sie Ihr Reiseleiter während der täglichen Sprechstunde über den Treffpunkt und die Uhrzeit informieren.
-  Wir empfehlen Ihnen, leichte und bequeme Wanderschuhe zu tragen. Wasser, ein Sonnenhut, Sonnen-, Mücken- und Regenschutz sind ratsam.
-  Für den Besuch von Gebetshäusern und Museen ist angemessene Kleidung erforderlich. In vielen Fällen ist der Eintritt nur mit Socken gestattet.
-  Die örtlichen Reiseleiter freuen sich über Trinkgeld als Anerkennung für ihren guten Service.
-  Das Ausflugspaket ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität möglicherweise nicht geeignet. Bitte beachten Sie dazu die jeweilige Ausflugsbeschreibung.
-  Allfällige Nahrungsmittelunverträglichkeiten können angegeben werden und werden bei Möglichkeit berücksichtigt.
-  Programmänderungen (z.B. aufgrund äusserer Bedingungen wie Wetter etc.) sind unter Vorbehalt.





Runavík, FÄRÖER INSELN

21. Juli 2026

Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Ausflug auf der Insel Eysturoy, der verschiedene Höhepunkte der färöischen Natur miteinander verbindet. Die Route führt zunächst von Runavík in den Norden der Insel ins Dorf Eiði, das idyllisch zwischen Bergen und der Atlantikküste liegt. Von hier aus eröffnet sich ein beeindruckender Blick auf die markanten Felsformationen Risin og Kellingin – zwei imposante Felstürme im Meer, um die sich eine bekannte färöische Sage rankt.

Im Anschluss steht ein Halt am Fossá-Wasserfall auf dem Programm, dem höchsten der Färöer, der besonders nach Regenfällen mit seiner mächtigen Fallhöhe fasziniert. Die Rückfahrt führt schliesslich durch den landschaftlich reizvollen Funningsfjørður, einen schmalen Fjord, der mit traditionellen Häusern und charakteristischer Vegetation besticht.



Dauer: ca. 4 Stunden





Seydisfjordur, ISLAND

22. Juli 2026

Vom Hafen spazieren Sie über die farbenfrohe Kopfsteinpflaster-Gasse, den sogenannten Rainbow-Walk, zur bekannten hellblauen Seyðisfjarðarkirkja. Anschliessend führt unser Weg weiter zum Aussichtspunkt Búðareyrarfoss, von dem aus Sie den gleichnamigen Wasserfall bewundern können.

Ein nächstes Highlight ist die Skulptur *Wie geht's...*? von Guðjón Þorláksson – ein faszinierendes, zum Nachdenken anregendes Kunstwerk am Wasser. Die aus sorgfältig gefertigten Holzobjekten bestehende Installation scheint die Frage „Wie geht es den Dingen?“ zu stellen und vermittelt dabei ein Gefühl von Nostalgie und Verbundenheit mit dem Alltag. Der Rundgang wird fortgesetzt hinauf zum Tvísöngur, einem absoluten Muss in Seydisfjordur! Der kurze Aufstieg lohnt sich nicht nur wegen der beeindruckenden Anlage aus fünf miteinander verbundenen Kuppeln, die jeweils über einzigartige akustische Eigenschaften verfügen, sondern auch wegen des grandiosen Panoramablicks auf Fjord und Stadt. Optionale Verlängerung (ca. 2 Std.): Falls Sie anschliessend Lust auf eine leichte Wanderung haben, können Sie den Reiseleiter weiter zum Fjardarsel begleiten, einem kleinen Wasserkraftwerk, das mit seiner markanten roten Brücke, dem Blick ins Tal und mehreren kleineren Wasserfällen begeistert. Zum Abschluss kehren Sie zurück ins Dorf und schliesslich wieder zum Hafen.



Dauer: ca. 2 Stunden





Akureyri, ISLAND

23. Juli 2026

Diese Tour führt Sie zu den nordirländischen Naturschätzen, die als faszinierendsten geologischen und historischen Sehenswürdigkeiten der Region zählen.

Der erste Halt ist am spektakulären Wasserfall Goðafoss. Mit einer Fallhöhe von 12 Metern und einer Breite von 30 Metern gehört er zu den beeindruckendsten Wasserfällen Islands. Goðafoss spielt auch eine bedeutende Rolle in der Geschichte Islands, denn hier soll der Gesetzessprecher Þorgeir Ljósvetningagoði im Jahr 1000 seine heidnischen Götterstatuen ins Wasser geworfen haben, nachdem er das Christentum als offizielle Religion Islands angenommen hatte.

Weiter geht es zu den Skútustaðagígar, den Pseudokratern von Skútustaðir. Diese Krater entstanden durch Gasexplosionen, als heiße Lava über feuchte Sümpfe floss. Das Gebiet ist heute ein geschütztes Naturschutzgebiet und ein Paradies für Vogelbeobachter.

Ein weiteres Highlight der Tour ist Námaskarð, eine geothermische Landschaft voller brodelnder Schlammtöpfe (Solfataren) und dampfender Fumarolen. Diese unwirkliche Szenerie aus leuchtenden Farben und aufsteigendem Dampf vermittelt das Gefühl, auf einem anderen Planeten zu sein.

Zum Abschluss besuchen Sie Dimmuborgir, auch bekannt als die "Dunklen Burgen". Diese einzigartige Lavaformation besteht aus verstreuten Lavasteinen, Felsen und Klippen, die von dichter Vegetation umgeben sind. Dimmuborgir begeistert mit bizarren Formen, kleinen Höhlen und beeindruckenden vulkanischen Felsen mit natürlichen Öffnungen. Die bekannteste dieser Formationen ist die "Kirche", eine höhlenartige Struktur mit einer kuppelartigen Decke, die an eine Kathedrale erinnert.



Dauer: ca. 7 Stunden inklusive Mittagessen





Isafjordur, ISLAND

24. Juli 2026

Auf dieser Tour erleben Sie die Highlights der Westfjorde.

Der erste Halt führt Sie direkt zum majestätischen Dynjandi-Wasserfall, einem der bekanntesten Wahrzeichen der Westfjorde. Die Fahrt dorthin führt durch den neuen Tunnel am Grund des Dyrafjörður, der in den Dynjandisvogur-Bach von Arnarfjörður mündet — der Bucht, nach der der Wasserfall benannt ist. Dynjandi ist eine Kaskade aus sieben aufeinanderfolgenden Wasserfällen, die wie ein Brautschleier über den Rand einer Klippe stürzen. Ein wahres Naturschauspiel, eingebettet in eine beeindruckende Landschaft. Der Fluss, der den Wasserfall speist, entspringt dem Eyjavatn-See in den Gláma-Mooren, die bis ins späte 19. Jahrhundert als Gletscher galten.

Zurück in Ísafjörður erkunden Sie die charmante Hafenstadt mit ihren historischen Gebäuden und lebendigen Strassen. Ein geführter Spaziergang durch die Altstadt von Ísafjörður bietet Ihnen die Möglichkeit, einige der bedeutendsten historischen Bauwerke und Statuen der Stadt zu besichtigen. Lassen Sie sich von der authentischen Atmosphäre eines typischen isländischen Fischerdorfes verzaubern und tauchen Sie ein in die reiche Geschichte und Kultur dieser faszinierenden Region.



Dauer: ca. 4 Stunden





Reykjavik, ISLAND

25. Juli 2026

Diese abwechslungsreiche «Golden Circle» Tagetour führt Sie zu den bekanntesten Naturwundern Islands und bietet spannende Einblicke in Geschichte, Geologie und Kultur. Ihr erster Halt ist der Þingvellir-Nationalpark, UNESCO-Welterbe und historisch bedeutsamer Ort des ältesten Parlaments der Welt. Zugleich beeindruckt Þingvellir mit seiner einzigartigen Landschaft, die von den tektonischen Bewegungen zwischen der eurasischen und der nordamerikanischen Kontinentalplatte geprägt ist.

Anschliessend besuchen Sie das berühmte Geysir-Geothermalgebiet, wo der aktive Strokkur regelmäßig eine bis zu 30 Meter hohe Wasserfontäne in den Himmel schießt.

Nicht weniger eindrucksvoll ist der nächste Stopp: der majestätische Gullfoss-Wasserfall, dessen gewaltige Wassermassen über zwei Stufen in eine tiefe Schlucht stürzen.

Weiter geht es zum farbenprächtigen Kerið-Krater, dessen leuchtend blauer Kratersee von roten und schwarzen Vulkangesteinen umrahmt wird.

Ein besonderes Highlight ist auch der Besuch im Gewächshaus Friðheimar. Hier erfahren Sie, wie in Island dank geothermischer Energie das ganze Jahr über Tomaten angebaut werden.

Zum Mittagessen geniessen Sie eine frisch zubereitete Tomatensuppe mit ofenfrischem Brot sowie ein köstliches Dessert.

Nach einem erlebnisreichen Tag voller Naturwunder und kulinarischer Eindrücke kehren Sie mit vielen unvergesslichen Erinnerungen zum Hafen zurück.



Dauer: ca. 9 Stunden inklusive Mittagessen





Lerwick, SCHOTTLAND

29. Juli 2026

Ihr Spaziergang beginnt am Fort Charlotte. Durch eine der typischen schmalen „Closses“ gelangen Sie auf die Commercial Street und stehen wenig später unterhalb der fünfeckigen Festungsanlage aus dem 17. Jahrhundert. Der Blick über den Sund, die Stadt und den Hafen ist eindrucksvoll.

Oberhalb des Forts erhebt sich das Rathaus von Lerwick. Auf dem Weg dorthin passieren Sie die Polizeistation; die Town Hall selbst überragt alle umliegenden Gebäude. Vor dem Eingang begrüßt Sie die Skulptur eines Fabelfisches. Versäumen Sie nicht, die Mosaikglasfenster im ersten Stockwerk des Rathauses anzusehen. Über die gesamte Strassenbreite des Gebäudes erstreckt sich ein Saal, dessen Bleiglasfenster Zeugnis von historischen Ereignissen auf Shetland ablegen.

Anschliessend folgt die Shetland Library, untergebracht in der ehemaligen St. Ringan's Church und spezialisiert auf Literatur über die Inseln. Sie folgen der Hillhead Street weiter bis zur Breiwick Bucht.

Westwärts führt Sie der Klippenweg zum Clickimin Loch. An dessen Ufer liegt der rund 2.000 Jahre alte Clickimin Broch. Die sorgfältig restaurierten Reste dieses einst bis zu 15 Meter hohen Wohnturms vermitteln eindrucksvoll, wie das Leben hier einst aussah.

Auf dem Rückweg folgen Sie dem Küstenpfad nach Süden bis zum äussersten Punkt von The Knab. Diese markante Landzunge trennt Sund und Breiwick Bucht. Seevögel bevölkern die Klippen, dahinter breiten sich grüne Wiesen aus. Von der Besucherplattform geniessen Sie einen weiten Blick bis zur Insel Bressay.

Zurück Richtung Lerwick passieren Sie den Friedhof und erreichen das Anderson Institute sowie die Anderson Homes. Beide gehen auf Arthur Anderson zurück, Mitbegründer der P&O Shipping Company und bedeutenden Wohltäter seiner Heimatstadt. Die Anderson Homes boten einst Witwen verunglückter Seefahrer ein Zuhause. Den Abschluss bilden die Lodberries – urige Lagerhäuser direkt am Wasser, jedes mit eigenem Pier.



Dauer: ca. 2.5 Stunden





Aberdeen, SCHOTTLAND

30. Juli 2026

Der Ausflug beginnt traditionell mit einem «Afternoon Tea», bei dem Sie mit feinen schottischen Leckereien verwöhnt werden – frisch gebackene Scones, kleine Sandwiches und süsse Köstlichkeiten, begleitet von einer guten Tasse Tee. So gestärkt geht es weiter zu einem der wohl berühmtesten Orte Schottlands: dem Balmoral Castle.

Eingebettet in die majestätische Landschaft der Highlands ist Balmoral seit 1852 der geschätzte Wohnsitz der britischen Königsfamilie. Schon die Anfahrt durch die weitläufige Natur weckt ein Gefühl von Besonderheit. Auf dem Schlossgelände angekommen können Sie die prachtvollen Gärten, die mit grosser Sorgfalt gepflegt werden, erkunden, die eindrucksvolle Architektur des Schlosses bewundern und die besondere Atmosphäre des königlichen Anwesens auf sich wirken lassen. Entdecken Sie den zeitlosen Charme, der Balmoral zu einem unvergesslichen Erlebnis macht.

Auf dem Rückweg machen Sie einen Halt im Muir of Dinnet National Nature Reserve. Bei einem kurzen Spaziergang erleben Sie die stille Schönheit dieser einzigartigen Landschaft mit ihren Wäldern, Seen und Mooren.



Dauer: ca. 7 Stunden inklusive Afternoon Tea

